



Betrübtester Verlust! was eine ganze Stadt
Als ihren besten Schatz, jetzt zu bedauern hat.
Betrübtester Verlust! wo voller Schmerz und
Thränen

Sich andre tausendmahl davor zu sterben sehnen.

Betrübtester Verlust! der theure Steudner stirbt,
Bedende Budisin, was dir mit Ihm verdirbt.

Der theure Steudner stirbt, der deine Wohlfahrt
stützte,

Und dessen weiser Rath dir unentberlich nützte,

Legt Sein beliebtes Haupt, es ist um Ihn geschehn,

Du wirst Ihn ferner nicht zu deinem Troste seh'n,

Den, der dich stets geliebt, den, dessen ächte Gaben

Dein dauerhaftes Wohl mit Ernst gesucht haben.

Der Armen Schutz-Patron; o schade, daß die Zeit,

Das Schicksal sein nicht schont, und ferner Krafft verleyht,

So Stadt, als Bürgerschaft mit Klugheit zu regieren,

Und dein gesuchtes Wohl mit Nutzen auszuführen.

O Wehmuth, welche sonst durch andre Herzen dringt,

Wenn ein so theurer Mann schon mit dem Tode ringt,

Der sich der Dürfftigen mit Nachdruck angenommen

Und dessen Lebenslicht nun, leider! ausgeglommen.

Das Wünschen ist umsonst, ein unverhoffter Schlag

Zeigt dißmahl voller Leid den trübsten Trauertag.